me Zagfraft wellet Cruit Delter

heinories Thlented ner Auror en einer m aufwartsiteberbe ulgehäuft. Ein bei in die Egge hinen auf hatte ein und Unfolgen Schubiger

r bieligen Spirite Spiritus-Segmager, nen Mart Gelbjiedt

ei Lippfiade morbe dehol und ein Beige perhaltet. einer Bitabenashill fel bie Gumme pas

Stabt Roburg wur-

er Migemeinen Bei erftrage murben bit mbeure Migust 3:85

Bernals veröffenlicht e ble leigten framton bresmat vode Beile Zruppen-Ubleifung ie 17 000 Mann ser friegsmäilig per lite Mannisbatten o er hatten frine Gret OHe.

en reboltionellen Del ntell Deine, Lindt, fil Biebrids. Steadings Seibter in Biebre

meteil

Thento, touching and overren and Daniel Court and Daniel Court and Daniel Court and Daniel Court and Court

If, Halligraph. n Comeran mittel tomme ein h geichlachzeitelt dituein auf. I. Qual. Prairi mb 90 Biennia. got Orbana Abliefite Orbana Abliefite

theil garantier dies von Bahrenfeld

n Efiketf und Umband ufschrift Fabrikal der apinnarei Altona Buhreth

eußeit ladorstern er Wolle bergestell aufend = nicht filmend e gegen Schweißfuß Qualitäten sessi

i, laborati Lingdali ederliring elektris ut-Sieinsutuer¹⁶/₁₆0 Oroheim a. F.

hochheimer Stadtanzeiger



Amtliches Organ der Fix Stadt Hochheim a. M.

Ericeint 4 mal wöchentlich: Montags, Mittwodys, Freitags, Samstags. (Sur Polibezug nur Tmaliges Ericheinen, Die Sreitags-Mummer mirb ber Samstag-Mummer beigelegt.) Redaktion u. Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathansftr. 16. Telephon 41. Redahteur: Paul Jorichick in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck und Derlag ber Buchbruckerei Guibo Seibler in Biebrich a. Rh. Silialerpedition in Bochheim: Jean Cauer

Mugelgenpreis: für bie ügefpaltene Colonelyette ober beren Raum 10 Pfg. Reklamezeile 25 Pis-

Nº 147.

Samstag, ben 20. September 1913.

7. Jahrgang

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Bezugspreis: monntlich 40 Pfg. einichl.

Bringerlohn; gu gleichem Preife, aber

ohne Bestellgelb, auch bei Polibejug.

Befanntmadjung.

Nach Beichtus des Gerbstemsichmises nam 18. de. Mts. find nichten Sconiag. Dienstag und Wittwoch nachmittags die inderge zur Bornadme von bringenden Arbeiten geöffnet. Dechheim a. M., ben 19. Ceptember 1913.

Die Bollzeibermaltung. Argbacher.

Sounfag, den 21. September t. 35., morgens um 6 Uhr findet Uebung ber Freimilligen Feuerwehr ftatt, mogu die Witglieder

Bellgabliges und pfinftliches Ericheinen ist ermünscht. Angug: Zweite Garnitur, Mige.

Die Sjorniften merben blafen. delammentunft am neuen Sprigenbaus.

Bachbeim a. IR., den 18. September 1913.

Das Kommando.

Welunben:

Schirm, 1 Maichimftenanzug, 1 Dede und 1 Korft. Die Eigentilmer bezw. Berlierer merben erfucht, binnen 6 Bochheim a. M., ben 16. September 1913.

Die Bolizeiverwaltung. 3. B.: 3. Breis.

Befonotmydang.

Die Beinbergebefiher werben auf bie Befampfung bes Beu-Sauermurme burch Musiefen ber fanerwurmfaufen Beeren aufam gemacht mit dem Unitigen, daß die Rolten für diese Be-lungsarbeit vergutet werden. Die Hohe der Bergutung mird den dasur bestehenden Bekömpfungsansichus bestimmt.

Sochheim a. DR., ben 11. September 1913. Der Mogifrent. Mrgbader.

Defannimadiung.

Es macht fich in newerer Zeit wieber bewerblich, bag Schutt, fit u. bergl. auf ben Wegen abgelagert wirb, hauptfüchlich auf Begen in der Rabe bes Stadtberings find biefe Schutibaufen

Ber biefen Ungehörigteiten wird hiermit nochmals gung ernst-

Bud bos Berbot, Unfraut aus den Felbern und Weinbergen bie Bege ju merfen, wird in Grinnerung gebracht.

berner muß wieberholt barauf aufmertfam gemacht merben, Suber am Camotog auch an ben Mittmoch-Rochmittagen bie befrahen gehörig zu reimigen sind und ber Kot weg bu

Befolgung biefer Debnungsvorfcritten gu halten und Jumiber-Mingen gur Ungeige gu bringen. Stochheim a. D., ben f. September 1913.

Die Bolizeiverwaltung. Mrgbacher.

Befanntmachung.

Der § 1 der Regierungspolizeiderordnung vom 9. Juni 1883

Ber Kinder unter 16 Jahren oder andere der Beaufsichtigung ihm obliege annertrant ist, ohne gemügende Beaufsichtigung idigt, mirb mit flege bis zu 30 Marf oder entsprechender habete Strafen zu nach anderen gesesslichen Bestumungen böhere Strafen zu einen sind. Diese Bestimmung wird zur Bestagung mit dem meten wiederbalt in Erinnerung gebracht, daß Nichtbeachtung wieden unnachsichtlich bestratt wird. Die Polizeisergane sind anderen sebe liedertretung zur Anzeige zu bringen.

Pocheim a. BR., ben 6. September 1913. Die Boligeivermaltung. Mrgbader,

Nichtamtlicher Teil.

Tages-Rundican.

Der Wehrbeitrag für die neue Urwer-Borloge beirögt be-erlich rund eine Wilfiorde Mart. Daß sie aufgebracht wird, im bereitändisch, aber nach manner baben wiele Leute feine ge-Effellung davait, was eigentlich eine Milliurbe, bas find end Millionen, bedeutet. Atlachelt barüber tann nicht ichneller ballen werden, als durch Hervoerbeben der von einem Gelehr-bellseitelten Antjache, das seit Christi Geburt erft im Jahre delbestelten Antjache, das seit Christi Geburt erft im Jahre fine Williarbe Minuten vergongen waren. teinen, für eine Milliarbe Mart tonnte balb bie gange Beit Derben; aber leiber gabe es bafur nur ein fleines Stud, beim man bebentt, wen Ariege-Aufwendungen toften, fo in auch die Summe von toufend Milliorien zusammen. bergin: Beffer bewahrt als beflagt!

Einfahrig-freimillige Bandwerter. Rurglich hatte bie Gebitelle des Deurschen Handunerts und Gemerbefammeringes bis premitiche, baneriiche, sachfilche und württembergelche Mittelliche, baneriiche, sach über ben Urwerb ber Mamingiterium Eingaben gerichtet über bei Urmerb ber Be-

ine nach ben Begriffen bes nommen. Darin wird ausgeführt: handwerfs einwandsteie und sauber für bie Zuingung nicht unerfannt mi to eine folde Urbeit von ebem fochgemäß ausgebilbeten Arbe r verlangt merben muß. Bebrorbnung ift ober nicht Durch bie beireffende Befrimmung b beablichtigt, alle Arbeiter zur erleich ein Prüfung zuzitlaffen. Es muß baber dem pflichtmäßigen Ur! der Erlugbehörden dritter Instanz in jedem einzelnen stalle übr affen bleiben, ob eine Erdelt ale hervorragend im Sinne ber Belt nung ber Wehrordnung anguleben ift ober nicht. In erfter 2 nie bilben bierbei die Rogierunge- und Gemerbeichnledte, ftofigenfulle auch den Bandenge-merbeamt und die nandwertefnnmern die beratenden Siellen. Eine einheitliche Regelung diefer Frage ist dei der Berfdiedenartigleit und der großen Angahl der einzelnen Berufagweige nicht möglich.

Großbeitenniens 23. Dreadnought. Der neue Schindrichiff-freuger "Queen Marn", das fünfundzwanzigfte Schiff des Dread-nought-Lupu, ift 201 Meter lang und 27 Meter hoch, bat einen Tiefgung von 8% Metern und eine Bafferoerbrungung von 27 000 Tonnen. Ihre Beitädung beiteht aus och 18.53ölligen Kananen, in pier Turmen auf ber Mittellinie montiert, von benen ber zweite Turm ben erften überragt, fo bag anch besten zwei Gefchüge nach born gefeuert werben tonnen. Die Granaten für biese Nannnen wiegen 1350 Pjund gegen 1200 Pjund der früheren Geschütze besjeiben Kalibers, und eine Breitseite miegt 10 800 Ptund gegenüber sowo Ptund der bisher lidriften Schiffe der Liandstlaffe. Die thärste Kumpfpanzerung ist 22.8 Zentimeter det und die 23 000 Pterdefährten-Lutdium follen dem neuen Dreadnought eine kontraktundige Geschinklicht und 28 Kinsten geden. Die Bemannung besäult ich auf inniend (Offiziere und Raumschaften) und die Baufusen deren 2078 491 Lite.

Sesig, 19. September. Rach einer Melbung der Agence Bulgare ließ gewöß ben internationalen Regelln die busgarische Regierung der helleutichen eine Liste der griechischen Kriegsgebungenen übermutieln. Die wahrend des Krieges vorlichtsbalder verhafteten Griechen lepte bie in Freihelt. Die griechische Regierung tehnte es aber ab, eine Liste der bestgarlichen Kriegsgefungenen au janden, Sie wollte noch nicht einmal Rustunft beitreits einzelner Rustung berach bei Pilipule aus dem Montenisch der Gestalle erstellen und brooch den Pilipule aus dem Montenisch der Gestallen eine teilen und iprach ben Wimten aus, ben Amerauft ber Getaugenen ohne Beberreichung von Biften bureimeinbeen. Unter ben in Gertecheniand gerückehollenen bei gertam betieben fich Bermaltunge-Bant, Boile und mibere Bemme, bie femerfalls als Gefangene Bont. Post- und andere Bernne, die teineriales als Gefangene gehalten merden burden. Iteberdes mit die eine Unsahl durchaus chreswerter Bulgaren gefangen gebalten, blos meil sie mier tintsischer herrichaft an der dusgaringen Propagnische mitgearbeitet haben. Die griechtiche Regierung fahr sie nicht nur nicht ten, sondern verhangt über sie alle Weben von Wentern, ladaß ichen einige infolge der leifechten Behandlung gestarben find. Dies alles gibt zu ernsten Besuchtungen iber dos Schaftat der bulgarlichen Ariegogefangenen Anlah — Die Regierung erhielt authemische Rachrichten, das 2000 Bulgaren aus der Gegrend von Floring von den generatien Behandlung undemonte Inion im Newschilden Redorden Beharden aus der Gegrend von Floring von ben griechifchen Beborben auf lieme unbemobnte Intein im Megaifchen Meere beportiert worden find, ma fie verhungert ober ge-

Dentmal für Stolypin.

Riem, 19. Geptember. Beute murbe bier bas Denfmal für Stolppin enthallt. Es zeigt auf einem Sodel von grauen Granis bie brungene Statue Stutypins in langem lieberrod mit unbe-bedtem Haupte. Um ben Sodel berum befinden fich allegarische Gruppen, darunter ein ruffischer Polabin als Sinnbild ber Macht und eine weibliche Figur als Sinnbild bes Schmerges. Den Sodel ichneliden Interiften, welche verschiedene Stellen aus ben Reben Gtolapino enthalten. Eine Abordnung gellzischer Bauern legte am Denkmal eine Dornenfrone mit ber Inkhrift nieder: "Dem großen ruffifthen Patrioten bas unterjochte Rufland".

Der Knifer und fein Schwiegerfobn.

Ge geht ja wohl in Fürstenbaufern nicht gang genam fo gu toje hi ber bürgerlichen Jamilie, aber für gemisse Gesichtespunkte biebit diebelbe Anschauung. Als der Kaifer beine Justimmung zer Seriodung seiner einzigen Tochter Biffarin Linje mit dem Prinzen Errift August von Braunfchweig-Lüneburg, dem einzigen Gohn des Herzogs von Cumberland, gab, war er über alle für die Zufunkt muhgebenden Fragen im Maren: Er weste, daß die beiden jungen Leute fich lieb hatten, er mufte, baft fein funftiger Schwie gerichn ein tilediger Diliger war und bag er fich als ein treues isibeb ber fallerlichen Frantlie beirachten wurde. Und "zu teben batten fie je auch! Diese Erwögungen, die jeber bürgerliche Bater an die etste Stelle gefest haben wurde, fiellte auch ber Kaifer porun. Dann tamen biebenigen bezüglich ber tünftigen Ber-

Der Bater bes Brautigams blidte auf eine Bergangenheit partiel, die fich nun einmal nicht wie ein Kreibebild von einer Talet fortwischen ließ. Damit nuchte gerechnet werden. Wie die meiften Abler hat der Amiler sebenfalls gebacht, daß man mit Bermandien liefe ausfammen tann, wenn man die bestehenden Berhältnisse beochtet. Und dies ist umso leichter, als sa die Begegnungen unter einander nicht bäufiger einzutreien brauchen, als angemellen er-scheint Keine Ungewischeit tonnze darüber besteben, das der herzog von Cumberland bei feinem gerabest nieberlächslichen Sinn niemals baren benten werbe, dem Schwiegerauter feines Schwes itgend welche politische Schwierigkeiten zu bereiten. Damit war auch nach biefer Richtung bin tein Anfah vorhanden, die Juftimmung jur Berfobung ju berweigern. Satten auf Geiten ber Sobengollern ober ber Cumberfunder überhaupt irgendwelde Bebenten obgewatiet, bann tonnte obne meiteren einer Begegnung Bederfen obgeweitet, dann taumte offer weitere einer Seigenung ber beiben jungen Färstenlinder vorgebeugt werden, diesen häten sich dann niemals in ihrem Leben gesehen und sich niemals lieben gelernt. Sie kannten sich einander undri erst seit diesem Jahre, tenderu schon wom Herbit 1912 ab nüber.

Rim gerbrechen sich die Leute die Röply, wann das Bringenpaar von Brannschen sich die Leute die Röply, wann das Bringenpaar von Brannschen gefingeben soll. Die einen sehen Bertog bengfadt Brannschweig-Künedung als Heriogastet, well der Herzog von Gewehrstand mit den kiedlichen Krenichten, well der Herzog von Gewehrstand wied den Fiedlichen Verzichen Bernicht auf dennavore, dellen

Allen Jum einschrist gerichtet über den Erwech Harch Hand gene Gericht auf hand der der Gericht gene Militärdierit durch Hand Hand ber der Gericht auf der der Gericht auf Gericht gene Verletzung hand einschlich der Gericht gestellt gestellt der Gericht gestellt geste

Rathenom gesehen hat, ber hat ihnen ichwertich einos von Sorgen angemerkt; sie find wegen ihrer Julunft mohl ebensowenig benn-rubigt, wie wegen der Glegenwart, denn fie wilfen, daß beiden in guten Sanben gelegen ift.

Es hangt in der haupriache non der Beitimmung des faiser-lichen Schwiegervaters ab, wann er als König von Preußen den Antrag deim Sundesrat stellen will, die bestehende Regentichaft in Brunnschweig aufzuheben. Der heutige Regent von Braunschweig dat von Ansang an demut rechnen mussen, das seine Wirtungsgeit in dem Correction und der erstellt fein vollen. in bem Bergogium eine begrengte fein murbe, er bietet alfo fein Gemmnis bar. Gollte es fein, jo tonnte ber Bochgeit ben Peinigen-Hemmus dar. Goldte es sein, so konnte der Hochzeit des Prinzenpaarres die Herzogs-Brollamation auf dem Juhe folgen. Es ist
anzunehmen, daß die prinzepielle staatsrochtliche Meuregetung in
Körze ersosgen werd, aber od die Altimeister-Alfa in Nothenom
ja bold mis dem Braunksweiger Schlose vertausget wird, ist abjamarten. Der Kaiser scheint es sier gut zu halten, seine Linder
sich selbst vorerst leben zu lassen, und so wird ebenso wie dos
deutsche Kronprinzenpaar in Langiuhr, das einstweilen sein Erhoß bezieht, auch das draunschweigliche Prinzenpaar noch
etwas in Kathenow "zur Wiete" wohnen. Sie sind sa noch jung
genag.

Bome Mule für Arland.

Die "leische Froge" hat der englischen Regierung schon wiel Applgerbrochen gemacht. In den achtziger Jahren dat Gladisone einmat den Bersuch gemacht, die trische Froge in Ordnung zu deringen, was aber ichenerte. Kewerdings ist die Angelegendeit wieder zu leiser unlösischer Bermirung gelangt. Der disherige Berlauf ist turz istgender: Die Regierung dat einem den Iren gegebenen Bersprechen gemäß ein sehr meitgebendes Selbst der im alt ung og eiseh — Kome Aule — für Irland eingebracht und im Unterhause in zwei Sessionen genehmigen issien. Der Widerstand des Oberhausen kann die Anstitutung des Geseiges zwar aufschepenkanen, aber nicht verhindern. Künstig mürden nach diesem Gelen alle irischen Landesangesegenheiten nicht mehr von dem Reichspertannent, sondern von einem in Dudiin tagenden Landesparlament ersedigt werden. Dem Keichsparlament sind eine Keihe parlament erlebigt merben. Dem Reichsparlament find eine Reihe non Kontrollrechten vorbehalten, die aber nichts daran andern murben, bag Iriand unter bem neuen Gefen eine Unabhangigfeit gemieben multbe, mie fie die Iren noch vor brei Jahren faunt gu räsinien wagten.

Run tommt ober zu ber erbitterten Wegnerichaft ber englischen Konletvation gegen Home Rufe ein Moment. Irland ist zu 75 Prozent irijch und fatholisch, das leizte Biertei ist protestantlich und ber Raffe nach mehr angetjächlich als tritch. Diefer Bevöllerungstell, eine eine Million, figt in den vier nördlichen Distritera von Irland, um Beljast. Es find die jogenannten Ulfterleute. Hier hat sich, durch eine rücklichtelofe Agitation aus England unterstügt, Die beidenichaftliche Muffehnung gegen "Some Rule" entwidelt Die protesiantischen Utsterleute wollen ihr Schidfal nicht in die Sand eines überweigend fatholischen Iren-Pariantentis geben und find bereit, mit allen Mitteln lich zur Wehr zu legen. Es ist alles vorbereitet, um in Utster mit dem Angesehlich, mo das Seibstrerwaltungsgesch — Hame Rufe — in Iriand eingeführt wird, eine sogenannte "provisorische Regierung" einzurichten und biese Regierung, salls gegen fie vergegangen werden sollte, zu verlebbigen. Die Ulfterfeute geben baben gang offen vor. Gir Edward Carlon, ihr Führer, hat am Sonntag in einer Berfammlung in Durham bas Programm flar bargelegt. Bon einem wohlmeinenben, von beiben Partelen bodogeachteten Liberalen, Lord Lareburn, ift jeht ein Bartching gemacht worden, um in einer Konferenz eine gutliche Losung ber Gegenfähre berbeignführen. Bielleicht liegt fie auf bem Biege einer Hame Riefe im Some Rule, nämlich ber Gelbstrermaltung für Elister, unabhüngig von der neuen Ordnung für den übrige Irland. Ob diese Entwickelung bem Reiche jum Seinen bienen wurbe, ift freilich eine Frage, die manchem Englander Corge

Wie ber Telegraph aus London meldet, find die militärischen Borbereitungen der Protestantenpariei in Ulfter zum bewaffneten Wisberfande gegen die neue tribche Berfassung sept soweit sortgefcritten, bag bei einer am Donnersiag abgebaltenen großen Revue ber Freiwillipen angefündigt murbe, bag ein "General" ernannt werben fei, um die Truppen im Bürgerfriege anguführen, General-leutnant Richardson, ein penstonierter Offizier ber britifden Armee, bat ben Bosten übernommen. Er hielt eine turze Ansprache an leine Celbaten. Es wird berichtet, daß eine große Angahl alter Obitgiere die Freinistigen von Uister zum Kampfe führen werde. Beiter II befannt gegeben worden, bag, wenn es gum Anmpte temmt, die Frauen und Rinber ber Aufftanbischen zu Freunden ibrer Cache nach England verbrocht werden murben, molur ein Rumitee, an beifen Spine befanme tonfervatioe Parlamentarier fieben, Die Gorge übernimmt.

Kouig Monttantin in Frankreich.

Baris, 19. September. Der Ronig ber Bellenen, welcher um 6 Ubr 30 Min, bier eintraf, murbe auf bem Nordbahnhofe von einem Orbunnangoffigier bes Prafidenten ber Republit und bem Gefandten Romanus begrifft. Er begab fich in Begleitung bes Gefandten und bes Mbjutanien in das fintel an ber Place Benbome. mo ber Runig bis Mittwoch wohnen wird. Die Anfunft blieb vom Bublifum völlig unbeachtet. Prafident Boincore fabri erft Camaing abend aus Borbeaug gurud, er mird ben Ronig Rouftantin am Conning vormittag empfangen und jum Defeuner einlaben.

Buris, 20. September. Der Ronig verluchte gegen 7% Uhr auszugeben, murbe jeboch von ber vor bem Saufe marrenben Bolfomenge erfannt, wordut er fich in bas Sotel gurudbegab. Endlich gerftreute die Potigei die Menge und der Konig beitieg barauf ein Bripotauto, in bem er eine Rundfahrt burch Barin unternahm. Abends dinierte ber Rönig auf ber griechifden Gefandtichaft.

Borin, 20. September. Unlaglich ber Anfamft bes Ronigs Rouftantin beichäftigen juh verichtebene Blatter von Renem mit ber Potsbamer Rebe. Mehrfach wird darunt hingewiefen, bag Tag und Stunde ber Untunft geheim gehalten worden felen und Ronig Ronftantin ben Bahnhof unbemertt burch die Gepadhalle verlaffen babe. Der "Matin" meint, ber jungfte Trauerfall in bem gefechischen Rumipelioufe bilbe beinen genagenbes Grund für bleie Esfampinge. Man babe ben Nong pad feiner unglichtlichen Botebamer Rebe ber Renglerbe bes Bultiffims ertheben mollen. Gemil, Die Warte des Körigs bailen in Frentrich berechtigte Ungufrfebenheit bervorgereien, nier bis frumsbilde Balt fei ju ritterlich, wie bich es bem Oberhaupt einer bejreiftheten Rangn, beifen Regierung allen gehas habe, om ble mollidispen Water vergeffen gu machen, einen ichliehten Empfung bereiten fallie. Es mare paffenber gemefen, fich mit ben Tatt bes frangolifchen biolice gu verlaffen, als feine Leibenfehnften ju fftrehten. - Der "Beit Porifien" ichreibt: Wir berlangen grath nicht, bof unfere Lefer bem Ronig Ronftonfin eine Begeifterung entgegenbringen, bie ihrem Syergen fern Begt, aber er gibt einen Ruf, in ben jeber einfimmum fann, ber Ruft "Es lebe Griechenland", - Es beift. Dag bie Mitglieder ber Bauminifelden Parrintenlige berbfiebigt baben, gegen ben Ronig Annfontin eine Rundpehung ju vermiftalten. Der Brafibent biefer Bige Beroulebe richtete an ben Gemeralbetreifer ber Bereinigung ein lümperen Telegramm, in bem er beingend vor jeber feinbieligen Runigebung gegen ben Ronig Louduntin marnt, es mure fonft gu birchten, daß dann feinft die ungufriebenften Offigiere und bie verlionteglien Stantamanner Griechenfands fich natgebrungen um bas friningpam icharen, menn bie Barifer Patrioten Miene machien, ben Schinfting fenifer Bilbetme auszugischen.

Wienn Drafidenten relien.

Wenn ein Mienrech fein angehammtes Land bermerit, ift miel (40°; aber menn die republikanskhen Landesedder thre Mit-bürger besuchen, noch bedeutend mehr. Und die legteren tinden, die deute weingstein, geoßen Weichnied um folden Judel- und Trubelfeiten, obwohl fie pemlich baufig fich mieberhalen, well bie frerem Profesenten unt auf eine begrennte Reibe von Jahren ge-mahnt merben, geber von ihnen aber in biefer fargen Fritt "feine Zinafen" fereifen well

Der frühere Braliftent ber Bereinigten Stanten von Rord-Amerita, werr Theobor Moofevelt, ift ber Erfinder Diefer mobernen Braffoentenreifen. Barber ging en dabet stentlich frapp pa, ja triapp, daß 3. I. ein nordamentannicher Erwählter des Bietlen, als er leinen Eid in Walhington leispen jallie, allein auf einem Alemer griefer Gitte ongertiten tant, ben Gent an einer Bunn band, leine Zabalspfelfe in die Redfechte fiedte und bann par greger Sagarsufelon foreit. Roofevell fpracy von felnem Ellenbahmengen uns zu Taufenben, zu Rechen, Allegern, Indienern, wie es fam. Daraus wurden bann reine Beltofefte.

Die frangenimmen Prüfibenien Greon und Cornat waren fo luine Landerreifen, der erfte zu fporfam, der zweile zu fielt. Erft mit Felig Faure, dem einfligen Germervotonide, tam Beben in die Cinche Die vorifgestleibelen Jungfrauen ernteten regelmäßig einen Protibententuft, herr Emil Bonbet, ber Busernichn von Mentelistar, trat mir ein lieber Großpater, Armand Fallieres, ber frühere AlexuBabt/Burgermeifter und Beingntsbeither, wie ein vornehmer Ontel aus Paris nut. Gie lieben gemffenhalt ihre

Writetselen braus geben Ann bat fie aber eber Raymond Policaree, ber feit Unfang des Jahren an ber Spige Franfreiche fieht, mit feiner lest bein beten Rombreffe alle übertruntpft. Mit einem halben hundert Um mobilen mar er ausgefahren, alle treuen Bandenfinder moren in bellen Scharen aufgeboten, in dem Mage, daß anch der logalite Furthenemplang nicht bagegen auftommt. Und well ber Beufebent gang genauf mußte, worgus es bei ben Frangolen anfammt, nomilich auf bas Emig-Weibliche, hatte er auch feine icone elegente Frau miligenommen. Mabame Painenree machte mehr Effett als alle Neben, Mentiden und Idere bienen ihr. Sogur ein Morften-oish, das für die Truffeln uns bem belligen Boben Frankreichs icharcen unifice.

Bleine Mittellungen.

Berlin. Im Bieleigent ber Janein finben Ermigungen fintinefunden, ib bas Reich gefentin gegen bie fleig im Steigen begriftene Bururverlichenbeiung burch Reflameprobutte, namentig un Gefenbuhulingen, einforeiten folle. Ein reichepefeifiches Unfchreiten berite nicht exfotoen; man mirb es ben bandergefeggebungen abertoffen, bei Michigumben Banbei gu fcoffen,

Berlin. Jum Anchfolger bes in ben Rubeftand tretenben Oberlandesforfimeilters Weiener ift ber opercogende Rat im Band-merichattemmiffernem von Freier asserfeben. Bellen Rachtofger fell ber Oberforfimeiter Greiberr von bem Buoldje ju Patsbam

Wien, Staffer Mitbelm trifft am 23. Ofteber gum Befieche bes Coupergogs Frang Beindwand unt Schloft Rempifcht ein und begibt fich am 2h. Ottober gine Befude ben Ruffere Frang Solet nach

Sigmarlingen. Der Armspring opn Aumünien ift mit feinem Bruder, Dem Furifes von Subenwüren, zo nierzehniagiger Ingben noch Griefei bei Frankfurt un der Ober abgereit. uterzehniagigen

Paris. Anch einer Mabriber Meidung hat der founliche Ge-indtistrager in Longer die Molegung den Politios und des Scherifs von Longer seriaugt, weil burn die Grund der marottanischen Behirben bie Beichlignahmung von 14 feifen mit Rriegefantrebanbe, bie für bie nuffeinbifden Ctumme beftimmt woren, nicht burdige-

Megito. Das Rriegisgericht, melder bie Umerfuchung über ben Job ben Erprofidenten Mobers und ben Bigeprofibenten Suareg führt, Die im Februar, mubrent fie in bas Gefängnte geführt murben, erlebuffen mutben. Ift ju bem Ergebnis getommen, bag eine finithere mentione micht poeliegt.

Bum Tobe ber Bringeffin Sofia von Weimar.

Derbelberg. Schon geftern murbe in einzelnen Zeinngen bas in Seihellierg furfierenbe Gerucht wiebergegeben, bof die Bein-

Selbitmord verübl

habe, Uline Besteitigung biefen Gerüchts mar jedoch nicht zu er-balten, bam ind seltzer Gese Melbingen und nicht wiberruten worden, jobah man wohl annehmen muß, daß sie auf Mahrheit

Der "Berliner Bufal-Angeiger" mußte aus Beibelberg mitgutellen, aus bem Bala's ber Guern fei fiber bie Tobesucjoche feine beitigemere Radicidet ju erfangen, mir faufet fiebe feft, bieft Donnecelog enrmittig ein Bereitere ber Boligeibeborbe fangere Beit im Schloft gemeilt ber Die Rationaliseitung bagegen berichtete, bie Pringeffin bace um Minermach burm einen Revolverichun ihrem Urben ein Sind, gemint. Ein beite fich, mie allabenblich, non ben Abrinen verubich iber und auf im Fimmer gurudgezogen, und im Schloff maren bie michen Bewiener bereits je Ben, ale playlich ein Schufe vernammen murbe. Dan eine inn Jummer ber Pringeffin und band fie bereits ale Leime aut, fie barie fich in Die Stiftt ge-iegoben. Bar ein ben Bionnien murbe ber Mame ber Pringeffin im befommenbang und bem Berftort Birtangmann Bans u. Bleichroebre genannt. Un bieb, bob beibe fich gu verleben benbfichtigteis. Dank Jusell umr lemanielt bie Nachrint von einer bevorftebenden. Berlobung der Prinzellen mit finns n. Weignroeder in die Deffendbenten betreit gewinnellen mit finns n. Weignroeder in die Deffendbenten betreit gewinnellen bei Rechnigen bei Rechnigen beitre bei Rechnigen bei Rechnigen bei Bertrieben wurde die Rechnigt win der Bertrieben wurde die Rechnigen bei Rechnigen bei Rechnigen bei Rechnigen bei Rechnigen bei Rechnigen bei Rechnigen beitre Richard Book vernachet. Ihr das leinende Rome in verzagtein. Der Biberfinnin gesten Eine Chebunk und gewinn und den Ettern und als, wie beite Winnender und bereite gestellt ein Greiche Greiben und gewinne gestellt des Greiben und der Winnender und der Rechnigen Greiben und der Greiben Greiben und der Greiben Greiben gestellt des Greiben und der Greiben gestellt des Greiben und der Greiben gestellt des Greiben gestellt geste die "Anthonalgeitung" meint, num urofibergegeichen fode in

Johren Geibitmord burde Ericbiefen in Baben Baben beging. Die Beifenungefeientifteiten, bie um Smestog nochnittog ftatribiben, fallen in oller Grille ver fich geben. Man bot non allen groberen Beierlichteinen aberfeben und mil bie Einficherung nur im Belfem ber englien Jamilienwinglieber untbieben. Derr v. Beiebreiber mill, wie en biefft, an biefen Frierlichteten teilnehmen. Er ift bementa un meiberberg etmentuellen.

Entbegen unbermeifigen Blattermelbungen wird in Dunchen behaupter, ber Ind ber Primutfin Cophie pon Geden Deimar bonge nicht mit einer Reig, nu ju bem Cobne eines Berliner Fil cangung je anman, die Brinfollte babe obelmebt bie ebeliche Ber binbung mit einem Onbeiberger Diligier erfebnt, ber fich aber intübernindline Edimerigfenen in ben Weg fiellten.

Bellinger, 20 September. Die figirauer anlahlich bes Lobes ber Princellin Sophie wirte auf feche Moden festgefeht. Die I Frentube Beinnnegabe authalt feinertei Mittellung über Die

Belle Rimigeit ihrer bie Urfamen ber Tengobie von Geibelberg wird mad nie guidenlien murben. Weit Riefel ift bereits barauf bungemein warben, bag baratbiete Descriffen einer undbenbill per Berbinbung nubr in bort fich entgegenftellen tonnten, be bie Dingeffie einer eintergierenden Brie bes Weimarifden Saufer eingebiele. Weger ihr Beier nach ibre Briber find bisber solitife bervorgerenen. Der Einzige, ber in Gergenstragen feines Riebes an entfereiten einer deine mar ber Boter Being Wilhelm nach Soulen Melnier, und es ift bilder nicht befanne geworben, bon er Lebenstragen feiner emugen Zochter ilch entgegenftellte. Der Bring machte, um feine Lochter aus ihrer feelifchen Depreffem aufgeheitern, mit ihr eine Butomobilreife noch Tirel, bie eider nicht ben gewinschten Erreig fatte. Beingeffin Sofia trup hich ichan fange mit bem Gebanfen, freunillig aus bein Beben go icheiben. Go toll fie auch ihrer Untidufcung über einen gladlich aberitanbeiten Auteinebitunfall bei ber gingften Johrt burch Lirof offen Andbeut verlieben baben. Auch in Beibeiberg mieb ubrigens vielfich angenommen, buh die Berlobungsalfare nicht ber alleinige Grund ber Tragodie iff.

Nachrichten aus Hochheim u. Umgebung.

Rambem feither olle Bemithungen biefiger Comeine uchter wogen Anichaffung eines Indn-Ebers an beit ablebneiben Ber batten ber Genicinde Bertretting gescheitert find, bat jetzt bie Schweinevericherungs-Ruffe bie Soche in bie Bond genemmen und einen joldben augefouft. Der Guer, ein Prodittud feiner Mrt. ill in einem übermatnischen Orte ungefauft und war leiter Loge bei ber Bebifchau in Gerosbeim a. Ich nungeftellt, von mo er beute per einwillt. Die Gberfüction besindet fich bei Condmit Buil Weren in ber Rollborfgaffe.

* Norgen Sounds finder die afflährliche Wallfahrt nach Illing im Laurung fintt. Die hieligen Teilnehmer haben fich wie body im Lawnus Hott. liblich heute mittag nach bert begeben,

* Die epungeliche Mitchengemeinde feiert murgen Sonniag

das Gest ber Kiechweihe. * Der Maschinenbeliger Gerr D. Auch bier, bat auf pleffelligen Berinngen feinen Betrieb mieber um verfmiebene mafthinelle Renerungen erweitert, was er im heutigen Unteigentell gur allge-meinen Reuntnts bringt. (Giebe Mitg.)

"Die Fabne jum Winbrigen Stiftungejell bes Gelangvereins "Sangerbund (Jani 1916) wird bei ber Bouner Fahneninbrit en-gefertigt. Diefelbe mirb eine Alerde bes Bereins. Die eine Gelle giert bas Stobtwagsen mit Weingerlanden. — Der Gegenbeschich für die "Germanie" Emonetung fieder morgen fintt. (Giebe Am Acine.)

" Bichtig für alle zum Militardienft Ausge-hobenen. Rach bes Bestimmungen über den Unitarien der In-vollden Justimgeforten empfieht es fich, best alle zur nebelbung ibrer Militardienftzeit im nerbit eingezogenen Berfauen ibre In patidentarien vor ber Abreite noch dem Geftellungsort bei ben Ausgabrfreilen, in ber Grabe ber Boltzeiverwaltung aber auf bem Banbe bem Amtsooritand des Bobn- und Beichaftigungsorfes ab geben, gleichniet, ob bie Rurte gang mit Marten gefüllt ift ober nicht. lleber die erfolgte Libgabe ber fracie wird eine Aufrechnungsbeicheinigung mit dem Bermerf "Arue Narte nicht ausgestellt, well gum Williter" ersett. Bei der Rücktebr vom Militär wird nach der Borgeigung des Militärpolien und der legen Aufrochungsbeicheinjung eine neue Starte mit ber borauf folgenden Rummer ausge fiellt. Befanntlich wird bie Zeit, in ber ein Berlicherfer jur Er-liftung ber Behepplicht in Friedens-, Mobilmachungs- aber Arlegsgeiten eingezogen mar, als Beitragswochen ber zweiten Löhnftaffe angerechnet und bei Renausstellung einer Karte mit übertragen.

" Bingernotffanbegelber, 3m Rreife Bliesbaben-Band wurden von den Blingernatitandsgeldern im merten Duartal 1912 im gengen zweit weretreie Darieben gewöhrt, und zwer an ell Winzer in Jennenstein wegefamt Parleben im Betroge von 2550 Mart und einem Minzer in riechhölm a. M. ein Darleben sen 8000 Sterf.

" Auf ben neuen Jagoponen find Schultzeiten für Muffelmilb engegeben, man talle fich ballerdy nicht iere führen, bemt im Tounus bart Duffelmilb nicht geichellen merben, ba basfeibe Bererdnung vom 13. Mary 1912 bis auf Weiteres bas gange Jahr bindund gu ichanen ift!, Die auf Beiteren abfolute Echanung genlest. Die Muffel gebeiben lehr gut und haben fich im vorlgen Jahre im 8 and in biefem um minbeftens 6 Stud vermehrt.

fim 1. Oftober mirb ale erfte Grofbunt Die Bant für franbel und Inbufte ie (Darmftobier Bant) in unferen Sie wird am biefem Tage in bem baufe Ratbansftraße fi eine Depuisten-Rulle cedifien.

" Borine Bodje togte bier imter bem Borfige ben Gebeimen Konfifticialitate I). (Awace Doghelm bie Areinfunobe, Gie beicoleigte fich im anftituffe an bir Beigeochung des Berichtes iber bie frechlichen und religies flittlichen Zufreinde im Areisfunebul-Begiet und imt ber fruge bes Beburbenrifdgungs. Co murbe beleifellen, ben Gegenftund and ber nücklen Armeignabe nochmole ringebend gu belpreches, gleichzeitig aber auch bes Sanfiftertum in bitten, ihn den übrigen Areisfuncken ebenfalls gur Behandtung überneifen zu mollen. Lebet bie Boelage bes Conlitieriums betreife ber Bebeutung, Grundung und Fürberung evangelebter Ar-beitervereine beriebteten. Glurcer Linder Berbeich und Lehrer Renter-Schleritein. Die Bennmillien für Jonenhaltese murber peweitelt: Pferrer Big. Steubing/Schlerftein, Ges. Remf. char Soger-Blerliabt, Pfarrer Runter Biebrich und Retter Merren Biebrich; in en Duslimuk für Schriftenweien: Pharrer Dusmierlich-Erbeicheim, Plarrer Welt-Auderheim und Pfarrer Rubber Siebrich

"Ein Ruburagen fann befanntlich nuch einem alten Sprichwort alles vertrugen. Dierfile ein neuer Beleg. Gin bie-liger Gafinsert ichlachtete norgeferen eine Rub, in beren Magen ein freiner Loger von Gebrauchigegenftunden und Schmudlachen gefunden murbe. Es bestoden ich barumter Ampier- und Abdel-nungen, eine affenstehende Sasserheitsnadel, Raarunbein, Rogel, ein Umbangefreug ufw. Die Ruly bat fich bet allebem unfcheinend gang mobil befunbers.

" Gur bas Schlerfteiner Stranbbab foffen Bachtangebite in filbe pon 4-10 000 Mart emgegengen fein. Die Gemeinde mill eber ben Sabegefchift nicht in fremde Rande geben, fonbern en felbit in ber Sand behatten.

Frantfurf a. M., 20 September. Das Loftfdiff "Bitteria fit houte morgen bei flarfem Nobel um 8 ithe 10 Minuten pur Fabrt nach Craitbeine aufgeftlegen, von mo es nach einer Bandung mieber bie Auffichrt nach Frantburt a. M. antreten wird.

Grouffurt, Die Eröffmute bes britten intermetimalen Rongrelles für Luftrecht finder am Dunneretag, ben 25. Ceptember barmimogs hier that

Ben ben und bem Mandeer gurinftgefehrten Mannichaffen

tonnte eine Unjahl ber jur Entieffung fommenben mejenfort wegen bes mit ber Joffmenga verbundenen Giebers noch nicht et inflen merben.

Bine Erlunerung an die Zeit vor 100 Jahren in Mause.

Das Johr 1813 muchte bem Rheinburd befunntlich ein Con-Die barnaligen Regenten von Ballen freibrich August, Bergel ! Roffen in Biebrich a. Rh., ber ber Prairbent bes Fürstentmerbes Rheinischen Bundes war, und Friedrich Bilbelm, Fart Rollau in Beilburg, maren gerade nicht die erften, die fich po dem Abenibund laufagten, fie traten erft durch die Bertrage Julbe am 2. Rovember 1813 ju ben Alliierten über. Du andesherringes Chift verfündeten fie am 16. November 1815 Gruntfurt a. M. aus ihren Untertienen, buf fie ben Abeinichte Bundengerhaltmillen enrigt haben und ber Alliamer ber für bei Unnbhängigfeit Dentichlands und ber europätigen Bolter gegen Ummfreich verbiinbeten Dachte beigetreten feien,

Mury barent belliemnten bie beiben Regenten, im bem grob Rampfe um ben Baterlanden Greibell von frember Berringelt gie für beifen Erbollung bei eigenen tren bewahrten Gitten um Be-jehen burch eine allgemebne Banderbemanfnung Unteil zu nebent Gie bestimmten, bag jum aftigen Dienft im Geibe nen erritte murben ein leichtes Bimen Infanterie-Regiment, bas beilfe biell Mrt. ein Bundmehr-Infamerie-Regiment u. ein Korpo nationisch Soger. Bur Die Berfeibigung bee eigenen Gerbes und jum Die innerhalb ber Grengen bes Lanbes follte ber Bonbiturm auf hoten merden. Bar Errichtung bes britten leichten Lineren fanterie-Regiments murde bas bisberige Depat Satellon. mundt, fabenn bie jun Feltebenft taugliche und abtommie Mammidatt aus ben beiben Landiager-Regimentern, Bas gut gangung jeiner en Bigunichatten erforbertich war, murbe tit ib her gewichnichen geschlichen Micherung zum Dienst nachen. Die zur Elurisellung beses Regiments auf jelche Met beinne Brannichalt metr vor allem in Aflingen und ben bape geboter Amtsorrichanica bunnen turger Beit unbefchfertig: Infonterie-Regiment murbe uns bienfrühigen Freiwilligen bilbet, bas nammubbe Sogerforpp aus allen unverheirnteten. Die tougliden und abfemmischen Forffligern, Levterferigen, fe fundibaren. Ingerburfdjen, Forfauslebern und Walbentlern das 18. Lebensjahr gurungelegt und den 40. noch nicht aberliebe hatten, fedann und reitenden Ihrer, endlich aus Freinniss welche lich bagu melbefen und im Schnrifchiefien unt geloff Bibibien mehl geutet und erfabrene Schogen waren. Dos forps und bas Banderehr-Regiment wurde nur für bie Dand pegermartigen Krieges gehabet. Jum Corf und Romman ben bes unffaulfchen Jogerhorps hauen bie Begenten ben De Stalbmeitter und Obreit in der falle Freiherrn is, meinfallen auf beffen freiwelliges Anmelben ernaunt. Er nabm felit, quartier in Hippen. Heber die Bildung und den Dienlit des flatturen begreit mart jidt genächt befondere Berordmangen det

Der Andmond für Bewarteung und Afrideng unbemille nalisalisher Boarr und Bandusekrmanner fannte ubbe pebeniliche Buffine aus ber Giagistalle nicht beitritiff. Die Regenten furberten baber alle Standel- und Grunde mobibabenbe Ctuatebtener, abeinge und andere Burgbefiftit talifien, handel und Gemerbe treibenbe Untertanen im D auf, burch freiwillige bei ben Bergoglichen Lemieru, wohn ? Bobnort gebort, ichristlich einzureichenbe und von biefen an bob Stantoniunferrum unmertelber eingefenbeude Erflang, abgugeben, for ibie eine einzeine Juger ober Landweitenbeiten Teber bie Bemoffnungs und Beffeibungstotten innetb Monatofrift bar gur Grantofone ju entrigene bereft fet

Schon damais erflützen fich bie Regenten bereit, file eine millige Bermilgemabgabe, Sie mellten mit gutem Beitplet es geben und ferantten beshalb ihren Soi-Erat, ber bereits if ben Beinimitanben gemaß gefürzt morden mar, nach mehrt bille Befriedigung folinien Naffan's Furfier erflären er haben fich auf bie blufe Befanntmachung unterer Abschlet niefe Greimillige ju unferer Jufriedenheit und gur Gie bes bes, beifen Aegierung ims die gombie Boriebung angertrag genielbet. Gine treffliche Schur berieben in von Birebabes gegegen - in ihrer Mitte ausgegeichnete Stanteblemet. nansentlich unfer General Derefter ber inbirelten Greuert, gierungeres b. Millmann ber Gangere. Brave Malianer Euch bebarf es teiner Morte. Es ift genun, Euch bie Stelle ! geichnen, mo bas Bateriand, Gure Bunbesturften und bie Cuch ermurten. Ihr werbet ellen, bah man Guch bort eff Der Eriprien (ber fputere frerang Wilhelm 1.) mirb in feet Pflicht und Chre, Recht und Boterland rufen.

Mileriel uns der Umgegend.

Bur Bialbebnufen-Bugelegenheit mirb gemelbedie vor einigen Togen begannene Abholung bes bruberen beimer Gemetrdemaldes auf Biefting bes einen Belligen, v. Balbeboufen, eingestellt worden in. Die Fellinssiarbeite ichreinlen fich auf eine ber rnitonellen Walbbemirtichatting ein denbe Burmferftung bes Riefernhochmalbes. Die Benburg ber Waldfrage eir auf bie gemelbeten Einigungeverhandtunge ruductuhren. — Bier der istill. 2000, berichter mitteo. Balbihaufen portaufig ent bem "Farfthaus" muffe er aber unbedingt haben, benn in bem Forfthaus bin und wieber Glafte, bie von ben Genftern aus ibm in fragifch ju nehmen, benn derr n. Baidebaufen fraudt fich bill intericherinen. Dabei handell es lich noch gur nicht ein Mofghingerfunde, bendern fediglich um einen ibg Jeftsaltung der die Bediegungen figiert, die alle Influmgen, die gehört ister millien, mit der Transattion einverftanden find. Rottes, (Erlie Straffommer.) Ein Kaufmann aus War-

begab heb am 7, Juli nach Mainz auf bas Echapenfelt, unt di Konfurrengichiegen teilgimebmen. In feiner Begleitung bei eine junge Bitme non Wiesbaben. Während ber Ropferen biedt bas Bedrunge in ber Schlefiballe einen Weg babrile er ploplat einen beitigen Stoft im Ruden, bem er aber tette beurung inentie. Die Witme, die etwas gurusgeblieben well in diefem Moment gwel fiftere Frenten, bie mit mantein belleibet maren, beobachtet, die fich im Milden ben manne gu ichaffen machten. Mobald bemertte ber Kanlun Beriuft leines Portemannales mit 48 Mart Inhalt. Der 30 den Dieblicht ausgesuhrt gu baben, tentre die Biltime fefert beiden Frauen. Der Belfehtene benachenfilbet fofert pie Schugeaplag anmelende Bollgel. Er flellte fich juit feine rin in imminetvarer Rabe bes Gingangs jum Beltptof and einem Schugmum feligenammen werben, Wahrent bes ge portes ftedte bie eine ber Frencen einen Gegenfiand meier po Achleihöhle. Der Botgang wurde beobochtet, und felbenge es fids um ein herrenportempunnie banbelte mit einem 27.72 Mart. Gerner merbe bei ber anberen Frmerntpflich Berremportemunnaie mit 96.73 Mart vorgefunden melide bas Cortenosmole unter ber Ilchleihoble perberget batte noch lotes (Selb in Spobe odn 48 Bkart in ber Fine Gelbenunger frimmten mir benfenigen überein, bie fich it monnate bes Wiesbabener Knafmanns befunden batten der Diebinnen molite Grobold beigen und mis Beinben bie de andere gab den Namen Salinoti an und wollte and Bere Ergablumgen fiber ben 3med ihrer Reife bei etr phantafierell. Die angebitte Grobold mallet Franchistalerrenthous to hos Oriangeneureplier continues Radtoridungen ber Sinutsmonthhair ergaben bil fie ber Tofdenbiehntnen icher for Borteben und ihre Berforen länden follen muren. Die Gredisch murbe als bie all. ber ber Beingelfin, Pring, Alexander von Weimar, vor mehreren Suenzu erfrauft. Die Krantheit ist nicht ernster Ratur, jedach Being geben Bergmanner

Linconsti aus Nukland : Mit Grau bes Elebeibers Beibe moren icom ofters Otheron Seabten megen I Signginsti murbe ein fle 3088 Batteleite in ber 38 befreten botten feban mit Urmir gubobt. Dan Ger Talchenbichtmum gu je 1

imber Beligeinufficht. Burmfiedt. Bon De Derkutora ous Sinffid-1 derudinffung großer Gen Beber minnet brefen Ge Darmitote in legter Seit Wm Zeit Ichen, beitrafte attacht merbe, bis mit I Omgetung Darmitants II belieflungen machten, abe Tertamidien.

Die Beberrelle eines ber Machener Strafe ! halle 367 m tief unter ber Die geobere Anjuhl Leid ther Weibe post umpefalor Stuffimeter breit und in ei Graber enthalten mett b angeführ 5 Meier unter mi Cheletturüber obne b Scherbem Tongefahr gelu des eine Flache non eine fine 10 Bentimeter hohe Man Rnochenreften.

Ju ble Cuft entführt Bergmligungsples in Boor Asheshury eines thinkung Shilliegte. Der Fallichtem ib, als ber Knube mit ber that amb in bie Baltie em Bullen Teilen bes großei der Knobe hängen und b brimen. Schlieflich gelm Boburt fich aber bie Schl Lea feit, aber ploglich fe mar fafort fot. Rury bar

ber Rreife Umbed und R ther Swangsinning demendelieben und halt Brithnong einer folder beilibent bat ben Sinbeile Billiang ber Mehtheit de en Arette ju biefer gras legamen marken.

Bur Befamplung ber Blötter, but his in Stulfen Bereins für P Minerten Borfchlog gent odne, inhalid betebenitio Maje ine Rinbevaller bet bente ichen im tinbilden siller bigienische Mohno hien auf pällige Seilung Schensolter, Bon bem But to well well might

Der Ceierfaften hat Umerfchrift beachte bie fti ber ben Leienfaften. ber bort bie Rebe ift, fant athere für größere Stob ten bat. Da dürfte es litteren Stadt bes Mhe Bergeffenen Beierfaften bi bridgin verfucht hat. In middelger Birger e stem ... Clabtorge wir the murbing Sanntiben t big bie mugifiliebenben erfeitellene Budife ift to the einen fiebtichen I it beitimmten Berrog Birb einem Janbs Juge salarining merben. iber überrafchenb graß from menn bie "les ther lim foldamunde b sen Glastipiri, por ben trichlach umb licht 3 anberen Schlager ? Seberbalen. Bleifs man Pfermungen einem eble ligen Betertoftenman Berben. Go hat m Berechtigung perholy Maj in ber Gürforge für

Dos Rebbuth mit I be literbungt wo bentufie des Jägerlaten Weldowin Offices 34 Uner, Mie er fie an Pablich am Salje eine net und jand über megen enicheinend bem bas Datum 17. bresieri meren. Enkeper filtren und beim Sutt Aupt in ben Ring Brichellene Sochu m an bei ber guttere

Der Dofferfifet für be be wird von einem meiteres populitier mieroffent hotre be fien liber bie Bedingt Darauf ist nur Alberta . "Gebr gerheter Dollormirbe in ab Flenbe Enstunt p luir bus erferbert rine Ungehlung von Einfegeeibebriet, mi Plette gutgeichrieben n, boff Ihnen Die Die eeringlich Iden, ber bie Dott Alabelrollar genucid.

Dulet Offenterylg. Mer Jenul The Tongs in jeder Be Bu une mar er in ber Ammenben Stelenfire letters moch mitt ett

Babren in Malit. belanntlich ein Up ich August. Derug 3-den Fürfreitisliegigeit t) Billheim, Burl 9 ie ersten, bie lich 200 urch die Werträge 200 rten über. Durch ein. Envermber 1810 pes h fir ben Rheinicht Alliance ber für bie

pallden Better priet enten, an bem greift tember Gerrichaft und hrien Gitten und Geing Lintell zu nehmet m Gelbe nen gericht ment, bas britte biefe rin Lorpe naffanide erbes und gam Darb ber Lanbiturm auf leichten Linien. Depot Basaillon the und abtemplife mentern, Idas gut mer, wurde im ibr lekbe girt bellim errig. Due Conduct igen Freiwilligen

umberheirateten, biet

Menterforfarm, 60

noth night merker blich mus Greimikie ichieffen mit gejoge n waren. Das Sas mur tur bie Duntfof und Rommandi berro, v. Belgringen Te nahm bein Sie e Becorbiningen be Steibung unbemittel Termite ofne sele-oldet beitritten texts Des- med Chrundler Untertante int gen Ziemtern, mess ? und nun biefen

tolenbende O'ritario

uber Landwegritt thungstoinen innenen neren jei. ten bereit, für eine gutem Beijpel ber int, ber bereits fri mar, nech weiter Ca urforn ertidren: ... und jur Ehre bes richung anvertraut in von Biscshaben e Stagtstirter, ete ibiretten Suenein. Brave Blaffauer Und bie Stelle !! man Gurs bort et al man () mirb sit store sit betreten, mobile sit store sit sit store sit store sit store sit store sit store sit store sit sit store sit store sit store sit store sit store sit store sit sit store s

ng des truberen father neuen Belliger le Bullungserbeitet bbenait ticha itunii erdir

changs

t merb, intil lim fireth thous" begrapes dem Forthaus med ern mis then in Generaleifung mo. feinen Befigten es zum Schluß: Prothings of the court of the c not par nitri un an an inche par nitri un an an inche par nitri un an inche par nitri un inche par nitri un

dujmann ous sousself Schulgenfeit, aft. rend ber Annimann inen Weg bahade, is bem er aber feine untufgeblieben mat, be bie mit blautt go erfte ber Kunfman b f Onhalt. Der Serbon die Milme jojart auf beligte fafort bit auf bi fic) mit feiner Beglen vam Teliploff out Bohrend bes geeff

Contrent per secretario unter secretario unter securitario unter securitario del contre contr erra Brancusperjan porgejunben. Diele elboble bettbargen gab arf in ber Kache garb rein, bie fich im Forb unben batten. Die obe ous Beither ban who mobile aus more proving the province of th nd vergulari maribet i i finy ble therballeter e receiver rischessen Property rischessen ber großen bei ber großen bei ber großen bei die die die der Schulesen per die die die der Schulesen gestelles Bergmanice gestell

Signainsti eus Ruftfand und die andere als die vorbestrafte 47iab-Bie Frau bes Mebelters Amon Bartet um Baridian feligeftelli Sebe maren ichon oftere unter buliden Ramen in Berlin Moren Stabten megen Tojdjendtebunbte bestraft morben. Bei ber Bygginsti wurde ein tielnen Blichteit gefunden, worm eine An-schl holfsielte in der Abeingegend verseichnet waren. Die Bet-beitern hatter ichen mehrere Felie befundt und jedenfalls gute Auch gehabt. Das Gericht verunteilte die beiden projesjionellen Lalchobiebinnen zu je 1 Jahr 7 Monate Juchthaus und Stellung werer Polizelaufficht.

Dormflobt. Bon Darmftabt aus wird ber Dandler Mran Derfebturn aus Anleiten Deten ftedbeleftich verfalgt, weit er unter durfidialiung großer Chulben geflaben ift und betrigerijche Sand ledgen vorgenominen baben foll. Die sindzeitung "Schub und Leber" niment biefen fall zum Anlog, barauf hinzuweiten, das Daumflabt in tekter Zelt fiarf von ledsten völlig mittelloten und Bitt Leif icon beitroften "Danblern" aus Rufffich Polen beim befacht werbe, die mit Unterkugnung gemiller Geolftien aus ber Ungebung Darmitates Partiemarengeschäfte gründeten und bann paktreine Geschäfte ichwer ichabigten, indem fie größere Warenbelleftungen niechten, aber bas Johlen vergagen und die Waren verenminten.

Dermifchtes.

Die Reberreite eines ehematigen Seerlagers wurden in Sidin bule 35. m tief unter ber fegegen Struffenbede entbedt. Es murbe fine probere Anjaht Leichenbrandgraber gefunden, bie familich in einer Reihe von ungefahr 18 Meier Länge lagen. Sie waren 60 Statimeter breit und in einer lehmigen Riesmaffe eingebettet. Diefe Briber enthalten meift die befonnten Tongefage und Echerben. Angefahr b Meier unter ber Strafenflache flief man außerbem nu Steleitgröber ohne Corg, bei bemen allerfei Gifenteile und bifterbem Tongefahr gefunden wurden. Durch bas gange Gelande, das eine Möche von eine 800 Dundeotmeter einningut, geht lich fine 10 Jentimeter babe Schicht von roten Tonichertien und fiertiom Knowenreiten.

In die Cuft entjührt. Ueber fünfinufend Zulchauer auf dem Bergnügungsplug in Abordfrod, Conspecticut, wohnten billos dem Abbresturg eines idjährigen Snoben fiet, der aus 150 Meser siebe Der Fallichtemfunftler Famler inbr mit feinem Ballon 10, als der Annibe mit dem Just in eine Schlieme des Schlespielles fint umb in die Luite entlichter wurde. Sein Angligeichrei tounte II oden Teilen des großen Palaises gehört worden. Justit ließ fich der Annibe dangen umd das Korpergewicht hieb die Schleife gebinnen. Schlieftlich gefeng es bent Luben, bas Inu gu ergreifen, Boturch fich aber die Schleife lofte. Bergweifelt bieft er fich an bem Leit felt, aber plössich faten die erichreckten Zuschauer, wie das tau seinen Schaden enigliet und er zur Erde frürzte. Der Knade war fatort tot. Aus darunt führte Fowler feinen Fallichirmfturz

Die erite Jeauen-Innung in Deutschland. Hondwerterinnen bie erste Jeauen-Innung in Deutschen. Innuerichte Einer Greife Ginbest und Mortheim spellen fich iam "Kreup-Jeg." 24 fürer Innungsinnnung für des Damen-Huspmacher-Handmert zuAnnungsinnung im den Kreup-Bergering in Indesheim die
Kindtung einer losten January beautragt. Der RegterungsRichbem hat den Einbeder Bergerinseiher zum Kommiljar zur Er-Ming ber Debrheis der meiblichen Gemerbetreibenben ber beiben Areife gu Dieber Frage ernannt. Die Bararbeiten find bereits

Jar Befämpfung der Taberkuloje, der Geißel aller europäligen Bötter, hat die die Alashen obgehaltene Berfammlung des
drufthen Bereins im offentliche Getundheitspiliehe einen deachdinderten Borichtog gemucht, indem fie die Reichstraferung etdaße indrüch detrochtische Mittel pur Befämpfung der Tuderbliebe im Misdesoner derrituuftellen. Da die Anlage zur Tuderbliebe im Misdesoner derrituuftellen. Da die Anlage zur Tuderbliebe in mit tiedlichen Organismus porhanden ilt, is find, frühmigs hnatemische Monnahmen um fo mehr gedoren, als die Ansfein auf volltage diellung der logenammen frühptuberfuloje mehrntliche größere inch als die der gleichen Krantheit im spoteren
Reinnositer. Bem dem Bätzgeengel der Tuderfuloje must imferBeit so weit weit möglich besteit werden, softe es, was es wolle. Buff fo meit meit meglich befreit merben, tofte es, mas es molle

Der Leierfasten hat teine Berechtigung wiehe". Unter diefer leierschrift brachte die Sidmiche Zeitung in Rr. 1003 eine Plauderen der dem Velerfasten. Die Eingabe an eine Großlindtbehörde, won der dert die Richt ist, lagt gang richtig, daß in umjerer Seit und dem beit der die Rede ist, lagt gang richtig, daß in umjerer Seit und dem übers für gedigtere Eindte der Beserfasten jeine Berechtigung verdem hat. Da dürfte es von Sintresse fein, wie man in einer Mitren Stadt des Rheinlandes, in Estweiter, dem ichon halbeitgefinnen Leierfasten die entschweiterseitete nämlich vor durzen in mitdatier verhalt des Rheinlandes gur Beschoftung eines Leierschlang — einehterger einen Betrag zur Beschoftung eines Leierschlang — einehterger wird er gemannt — mit der Bestimmung, daß Minderiger Burger einen Serton gut mit der Bestimmung, daß bein — Stadtorget wird er gemannt — mit der Bestimmung, daß bei murbige Inpatiben wir dem Instrument die Stadt directglichen fich die musikliedenden Bürger Cichweilers ergöhen lollen. Eine bei musikliedenden Bürger Cichweilers ergöhen belimmet. berbifchene Budie ift jur Mufnahme ber Spenden bestimmt. Alle Benblich mulien die beiben Drustbreber ben Ertrag ihrer "Runfteinem ficheileben Beamien abliefern, ber febem bun ihnen einem stodelichen Bearrien abliebern, der schem und ihren bestimmenn Betrag ausdändigt. Des verbleidende lieberschuh wird einem Fands angeführt, aus dem mieder andere Invollden einem Fands groß geweien. Richt mur, daß groß und lien aber überraftend groß geweien. Richt mur, daß groß und lien bei brack, wenn die Draek beit, mit ihren Beitragen gu Einem Beitragen gestimmen beithen, mit ihren Beitraften au Einem werten Gastippiel vor dem fandern eintressen, man gibt auch gern wie Beitraften und fand gern weiter gestimmen ges ber feichlich und lößt zuweilen für ein Erreihenerer ben einen ber finderen Schlager ober ein altes, liebgewonnenes Sollalleb aberhalen. Weiß man boch, daß die gespenden Rickstüde und andermangen einem eblen Zweit dienen und nicht, wie es bei ben erfügen Leiertaftenmannern baufig gelchiebt, in Alfechal umge-Berben. Go bat man in Gichmeiler bem Leierfaften mieber Berechtigung verholfen und ibm Jogar einen beachtenomerten In ber Juriorge für arme Invaliden verlebeilt.

Das Arbhahn mit bem Tewaring. Folgende Begebenbeit, Dien fie interbrupe muhr und micht eines ber ewig inspierischen Die blate bes Dagerinteins entlpruspen ift, teilt bas "B. I." mit: Buktomig (Stress Robust) Schoft ein Ripurod eine Magahl Reb-na. Als er sie an jetner Soobtalche beiefigen wallte, lpurte Plabilch am halfe einen Rebbuben einen sesten Gegenstand. Ee Tade und land über den Ropi verweit einen goldenen, seiner Bewegen anscheinend von einer Frau stammenden Trauring.
bem des Datum 17. 7. 97. und die Buchtaben M. M. ein-Borbert waren. Aufcheinend batte eine Grap im Gelbe ben Ring Robert and beim Stattertunen batte bas junge Rebbucht denn Ropt in den Sting gestedt und thu nicht nicht atbefommen. das fricheffene Sucher war giernflich formach, ein Zeichen, daß ber das bei ber Fusteranfrachme fründig behindert hatte.

Der Doffortitet für 600 Mart. Die Berteibung der Dofforihre wird uon einem geren De jur. S. Brud in London jedem
in beiteren jagefiebert, der eine gewisse Summe hierfür erlegt. bir bas erforberliche Bertrauen entgegen zu bringen und tine Amantung vom 20 Mort in einem beutiden Raffenidsein Uniebreibebrief, welche Ihnen beim Emplang bes Dottoruntgeschrieben murb, eingufenben. Bur Richtichnur bienen bas Ohnen die Bache allen in allem 600 Mart folten Mit verzinglicher Sphachtung Dr. Brud." — Bar biefem Ben, ber bie Doftermurbe für 600 Mort verleihen will, bei and the did general.

Dief Offenberig. In her Stille, Jog, lefen wir intgende nichten Die Kennt ihn nicht, den Ontei Ditenberig? Wier er Ber Gommerfricht nicht ber einer Richt – den mandert nicht. Die hunft in jeder Familie sachrift mindelfens einmaß zu Gaft. Bit bing toar er in ben lehten Ferten. Bielleicht, wenn ich euch

p mas con ibm ergable, erinnert ibr euch boch und fagt mir: "Jaja, er war bom bet und." - Allo, ber Ontel Offenbergur febrieb und getogt hoft — er foll ums jedengalts milltommen fein. Gu meine Grau. Mis ber Ontel anfam, fagte er: "Die, do bin ich; ub wollte eigentlich wo andere bin, zu Projessor Riedermaner, mist ihr, der ben schopen Laublig hat." — "Ja. Ontei," nickten wir. — "Aber, liberlogte ich mir dannt, warum nicht mot zu Leuten in dektelbnern Verbällnissen — ihr nebnt's nicht ibei — wiht ihr, ich bin nam eizumal obsenderzig. — Bann zeigten wir ihm sein Jimmer. "Ein

einmal oljenbergis. — Bunn zeigten wer ihm iem Innter "Alle bischen klein," jagte er freundlich, "und die Kunficht nicht befon-bern — ihr nehmt's nicht übet — ich die nun einmal offenherzig." — Dann tranken wir Loffee. "It das echier denne "Josep Onfel. — "Gewiß. Onlet," jogte meine Fran. — "Ra, lage das nicht jo bestimmt — wer weiß, wiedel Welasse da — ab, da ilt ja auch die Butter — dm. lagt wal — unter uns — ist das auch unver-lätlichte Better? — ihr glande ja gar nicht, wiedels Wargarine — "Mit nehmen unfere Butter direct om der Bäuerin, Onlet," jogte milies Kran. — Ransen die und Konserie der weiten ihr bern. meine from .— Bauerin bin und Bauerin fier, meint ihr benn, das Londvolf fel nicht ebenjo gembriet?" — Wie geigten unferm Ontel die Umpegend, opferten ihm Tage, Wochen — "Na. fagte er, "das feb ich ichou, viel los ift nicht in eurem Welte — ihr nehmet's nicht übel, daß ich euch das lage — ich din nun einmal offen, wiht ihr." — Dunn ichnitten mir die erfren Trauben ab. Die zwei größten Büschel datie Onfei fich vom Teller ichen geholt, est griff er noch ber britten Tranbe, nahm ein paar Beeten, legte Die Traube wieber gurud und erflätte: "Da, bie find fauer, mach noch lieber Effig boraus — nichts far ungut, nacht wahr, ich bin num einmal atfenbergig. — Einen Lag barauf hat er seine dite Mösche misgepiellert: "Dier kind die Gochen," sagte er, "ihr fönntet sie mal waschen sossen mit ber eurigen gusammen, bann fostet sie nicht ertra. — "Gern, sagte meine einen. "Ein, und mas ich nech sagen mollie, recht bergielltig waschen sollen — fein Chiar, bitte ich mir aus — nehmt's nicht übei — ihr mist ja, ich bin nun einmal offenherzig." — Da habe ich mir ein Serg gefast und bin bitht an unfern lieben Onfel beraugetrefen: "Onfel," habe ich gefagt, "lieber Onfel, bart ich auch mal offenherzig fein — mie ware es, wenn bu beite nachmittag, wenn ber nachte Jug abgebt, un-Ontel - und nichts für ungut, lieber Ontel, ich moutte und mal offenbergig Jein."

Der heleraverbäcklige Thronjolger. Als der rumanliche Ihron-folger fich mit feiner Familie auf der Reife nach Gerlin befand, gebachte er einen balbftündigen Aufentbalt auf dem Oftwahnte in Wien gu einem Spalbergange zu benugen. Er mußte jedad bie Erfahrung machen, daß felbit ein Ronigsiohn fein Recht au Sonderbehandlung burch die f. f. Beamtenichaft bat. Dem Abjuranten wurde namlich von bem bienfttuenden Canitatsbeamter bebeutet, bag megen ber in Numanien berrichenben Choiera ber Spagiergang au unterbleiben habe, ber Tring war liebenswürdig genug, unabsehbere diplomatische Berwickungen zu vernieben, und fügte fich bem Machtipruche. Schwieriger mar ichen bie Bofung ber welteren Frage: die frampringlichen herrimalten mußten ben Borichritten entiprechend auch unterfucht werben. Aber ein rich tiger Junger St. Bureautratismus' weiß fich immer zu beifen, und fo wurden benn ber Thronjotger neblt Jamilie und Gefolge — auf Entlernung gefundheitlich begutachtet! Auf baß ber Gerechtigfeit Wentige geschebel

Das tiecheureichfte Canb ber Beil. Die Bereinigten Staaten Das fiechenreighte Land der weit. Die Serringen Sauten bergen im Berhätinis jur Bewilderung die größte Angabi von Gotteshäufern. Rach einer neuen Stallfilf zihlt nunn dier nicht voniger als 192 759 Riechen, Leinere Ropellen und Beriäle nicht eingerechnet. Diese Kirchen baben Siehe für 88 506 830 Bersonen Das Gesannteigentum, das zu diesen Lichen gehört, betäuft fich auf 5 Williarben Race: die 176be der Schulben beträgt eine die Halbe biefer Gumme. Da es in den Bereinigten Staaten eine grobte Menge verichiebener Setten und Reitignungemeinighaften gibt, fo besiben Junderte von Keinen Städten und Fieden eine Jahl von Rinchen, die in gat feinem Berhöltnis zu ihrer Bevöllerung fieht,

Luffeben erregende Verhaftungen.

Damburg, 19. September. Auf Grund eines von ber Staatsanwaltichaft erlagenen faltbefehls murben bie beiden Direttioren ber Sanfeatijden Bant, Attien-Gefellichaft, Cramer v. Claus bried und Buthe, megen Sanbels- und Ronturevergebens verhaltet. Die Bucher und vorhandenen Sachen warben befchlagenheit. Das Gefchaftelotal wurde amtlich gefchloffen.

Das Befinden des Millfärattochees v. Winterfeldt.

Grifalfes, 29. September. Der gestern abend ausgegebene Berigt iber bas Besinden des beutschen Mitmöratiochees v. Winter-seidt besagt, daß der Kranke, dem am gestrigen Nochmittag ein neuer Berband angelegt murde, ininige ber bamit verbundenen Schutzigen ein wenig erichapit ist. Der Pals beträgt 100, die Tensperatur 37, die Entletzungen ber Biole erfolgen normal. Die fülfige Nahrung wird weiter gut aufgenommen werden. Die Bergie bleiben die Racht über bandig am Loger bes Kranten. ebenfo ber bem beutichen Militarattachee als Silfvarbeiter zugeteilte Dauptmann Janenich.

Bordenur, 19. September, Profibent Pelntare, der fich gegenwärtig an Bord des Lorpedobootsgerftorers "Dunois" be-jindet, erhielt auf seine Erfundigung nach dem Besinden des heutigen Militärantachees v. Winterieldt durch Funtspruch die Plantricht, duß ber Buftand noch immer bebentlich fet.

Der Mord in New Bort.

Rem Dort. Schmibt batte nachgemachte untliche Totenfceinformutare im Beffe, fo baff er Erfaubneischeine für Beerdigungen batte erlangen fonnen, ohne einen Arst jujugieben. Wille emilichen Stellen find ber Unften, er fei geiftig gefund. Der Projeg gegen ihn wird im Ofinder beginnen. Muret foll in London Abentionen, Madchenhandel und den Bertrieb von Schmutg. literatur betrieben baben. Es find gint bort Saltbefehle gegen ibn

Rem Bort. Boligeinipeffor Faurot und mehrere Detettips find nach Trenton gereift, sin ju ernittein, ob der Morber Schmibt, welcher bort Roplan war, auch bort in einem Frauenmorb betelligt wor, Aufgerbem mirb eine gemiffe Gelen Geren, vernifft, mit ber Cornibt ein Berhattnis unterhielt, und welche angeblich nach Chicogo gereift, aber dort nicht zu ermittein ift.

Keitungsfchau.

Beochtensmerte Biorte, bas Deufschlum auch in ber Sprache gu pflegen, fpricht R. Balleste in ber "Deutichen Tagesgeitung" (Berlin) cus

Huben die Austinder recht, wenn fie das Deutsche als eine Stwere Sprache bezeichnen? Gali icheint es fo, wenn man fieht, wie ichner es dem — Deutschen wird, Deutsch zu reden. Wir weinen natürlich nicht das übliche Kauderweisch, bei dem ums in jebem Sone einige Worter aus fremben Sprachen enigegentlingen - biefes Irmirige Erbe aus ben Beiten bemufter Berleugtung bentichen Weitens tann blog Gebantentofigteit als "Deurich" begeichnen -, fonbern ein reines, unverfalichtes Deutich, bas nur Die menigen Fremdwortern buttet, für die ein guter benticher Cr-fan fehlt. In, es much mirflich ichnier fein, reines Deutlich gut fereiben und ju fchreiben, benn fefoft folde. Die ben guten Millen begu haben, jumen oft vergebens nach bem parjenden lifert, ober he baben in ihrem guspemeinten Erfer die ungeschieftelten Alerbeutschunger und geben babund bem Gegner einer gefanden Sprachreinigung nur neue Walfen in die hand. Und boch gibt es einen Weg gu bem Biete: Dente deutsch, bunn tannft bu auch geborenen Romteffe Beimmit d'Dring.

beutich reben. Dazu kommt ein zweiten: einde Urebe gu beiner Ronteriprache! Doer joure ber Biebe, mirtlicher, ochier Miebe gu bein Beiten, mas imler Ball befigt, die Beberminbung ben Schmierigfeiten ichmerer fallen als bem Streben vormaeisgutommen, das alljahrtub Laufende vefabigt, fich allertei fremde Spruchen angueignen? It das Jiel, die Beneterfprache gul zu fprechen, meniger der Mühe wert als die Etlernung eines reinen Franzische oder Englisch? Und ein drittes tut not: Feltes Bertrauen auf die Möglichkeit des Gelingens. Es gilt die iprochliche Wiedestgeburt unferes feit Inbebunderten dem Fremden gigewonden Bolten, es gilt, die verborgenen Rrafte, die im Gebraud, einer reinen, unvermilderer Sprache fregen, aufe neue ju ericibiefen und interem Bolle nugber gu michen?

Luftschiffahrt.

Baben-Oos, 19. September, Das Militariuffchiff "3. 1", meldes bas Raifermanoper mitgemocht batte und Steitog morgen um 6% Uhr in Liegnin aufgefurgen mar, ift um 3.30 Uhr bire glatt

Die lieberführung bes _C. 2".

Briebrichs bafen, 20. Ceptember. Das Macinelaftichill 2. 2' ift beute frib um 4 Uhr 20 Mimiten unter Gubrung bes Luftichiftaputane Glaub gur Jahrt nach Johannisthal aufgestiegen. In Bord befindet fich ber militärifche Marineabauhmekanmiffian. Um b Ubr 58 Minuten batte bas Eufsichiff Ilim in ber Richtung auf Mirmberg poffiert.

Eine Luftfahrt auf Tob und Ceben.

Die "Liegniger Zeitung" - Liegnit: ift gurgeit Lultichiffgarnifon — beingt febr iniereffante Mitteilungen über die eifftundige Sturmfehrt bes "I i'n ber Rache zu Dienstag. Die Gemitier, in die das Luftichill geriet, woren namentlich in der Proving Poten febr fchmer. Alle Berlucke, ihnen auszuweichen, mistongen. Wie iege befannt mirb. mar ber Luttfreuger bei birfen Berinden bis in die Rabe von Danjig gelommen, ba aber an ber Office gleichfalls fcbmere Gemutter mebergingen, mußte fic ber Subrer gur Umfebr entichliegen. Und ber Berjuch, ben Flugplag Johannisthal bei Berlin zu erreichen, ichlug febl; von iberall ber tamen Gemitter. Erft gegen 4 ilher morgens, als "J. 1" gunt zweiten Rufe über Pojen erschien, trat besteren Belter ein, so daß die Rückahet nach Liegnig ersogen sonnte. Nach der Schiberung eines der Teilnehmer im "Liegniper Lageblatt" ift diese Jahrt eine Sahrt auf Tob und Beben im mabeiten Ginne bes Wortes gemeien; ber Luftfreiger geborchte dem weuer nicht mehr, der Regen proffette auf die Julie derad, und die Blipe umzuchen das Luft-ichter, das eine Zeitlang webries mit dem Winde trieb. Die Driemberung in der tieldunklen Racht war außerst ichwierig, so daß man jumeilen nicht mit Giderheit feftsuftellen vermochte, in metcher Genend man fich beinen. Die die Bandung in Polen des harten Glindes wegen (von anderer Seite war gemelbet worden: weil Haltemannichaften nicht rechtzeitig zur Berfitgung fanden) misslang, versuchte man, dem Gewiller, das fich in breiter from von Schieftet ber beranwalte, geszuweichen, um ünter Umfanben bie Stalle des Militärlafrichtiffes in Ichamlosbal ju erreichen. Diese Borhaben murde jedoch bedurch vereitelt, das neue Gewitter herannohim, die viersach gestaffeit maren. Das biele Kadri boch fo glüdlich ablaufen mirbe, batte feiner ber Mitfabrenben er-martel, beiten ein Better von folder heitigleit mabrend ihrer ganaen Praris noch nicht overgefommen ihr. Das Malier ftand sollehr lich in den Gondeln fo hoch, doh es ben Leuten bis über die Knochel trichte. Auch eine gerindligige Beschädigtig fie gu verzeichnen; an einer Seite ift die Batunderprinnung geriffen, boch ist der Schaden fein wieder ausgebehert. Die Brichung mahrend biefer Sahrt beliand aus nauprinnen Dun als Bubrer. Oberfeutnaut Salt und Oberfeutnam Branbeis als Teletuntenoffizieren, terner gwei Steuerfeuten und einer Ungobi Mofchiniften.

Friedrichshafen, 20. September, Ingenieur Dobn iff beufe friid 4.30 Uhr mit feinem Walferfüngung "F. S. 9" des Flugseugbonden zu einem Flug nach Riet aufgeftiegen. bas Fobrgeng bat bie Rantung auf Boben eingeschlagen. Co fliegt ben Rhein entlang.

hannever, 18, September. Der Flieger Friedrich, der um 5.36 mergens mit seinem Suggodt Errich in Colors aufgestiegen war, landete 5); Uhr nachmitiges glatt auf der Lahrenwalder Beide. Er brabligtigt morgen früh weiterzilliegen. Friedrich landete vorher der Alemwegen. Er erkärte, daß er beim Aeberstiegen des Soffers in der Proping Sectand durch den dichten Rebei beimade abseitigtet bei beinahe abgestürzt sei.

Bom Brad des "C. 1".

Aughaven. Bie bem "Ibg" gemeibet werd, ift ber Bergungebampter "Mbatrus" ben Morbilde, Bergungsverring von feiner Laugkeit beim fibrait bes Tornebologies 30. 171" nach Aufbaven gerudgetebet und mird bert für einen erneuten fängeren Aufentholt auf Des ausgerüftet. Der "Albatren" wird in den nachten Tagen nach der Untergangstielle des Maxinetuitschiffes .C. 1" westaufen, um bort mit ben Bergungs- und Laucherarbeiten gu beginnen. In Coufe ber lettem Tage baben mehrere Bifchbampter, Die auf ihren Jabeten diefes Ceenebier befahren, mieberbolt verfindt, etwas von bem Wrad gu bergen, mas jeboch binber immer miglang. Chento bat ber Bithelmsbavener Berichompfer Rraft", ber langere Belt bei ber Unterfudungsftelle gefringt bat, nichts ju bergen vermocht. Mon mill beshalb ben Norbifchen Bergungaverein bingugieben, ber ichen fo munche ichmierige Ber-Bergamgsverein binjageben. Der ihne jo mande igiwerige der gung für die Morine ausgeführt dat. Co berricht in zuhändigen Kreifen die lieberzeitung von dah die größte Jahl der nach vermisten Leichen mit den Brodtrummern in die Liefe gezogen worden ill, da sonst dei dem umfangreichen sessen Mostaken der Ungläckstelle lichertich einzelne Leichen ausgefünden worden waren. Die num ausgrührenden Bergungsandbeiten gelten deschald derna ausch in erifer Reihe dem Anstangen der Leichen gelten der Werten der Weiter aus der Weiter der gestellt wird. auf bie Bergung ber Inftrumente, Motore, ufm. gelegt wird.

Buntes Alleriet.

Mannheim. Die vier Grotionen bes Burgerausimuffes haben per Berbereitung ber Deerburgernselstermals eine Rommiffion be-febend aus 19 Stabtraten und Stabtberordneten gebildet, welche beichloft, Die Oberburgermeifterftelle gur ollgemeinen Bemerbung

quegeldreiben. Brobenbach a. b. Mojel. Ein Mutomobil faufte in rafenber Schnettigleit burch ben hiefigen Det und überjuhr einen Anaben. Derfelbe war auf ber Selle tot. Dhue fich um bes Deler zu fümmern, fechte bas linte zu entfemmen und jagte basen. Es gelang

in Rederjell den Autonabil zu fellen. Die Insgie davon. Es gelang in Rederjell den Automobil zu fellen. Die Insgien wurden verdaftet und nach Brodenbach gebracht.

Straftbarg L. G. Der Dichter Christian Schmin hat sich in einem Anfalle von Schwerunt eine Augei in den And geschoffen und ihrwer verlegt. Schwitzt in als Lartier betannt gewosden.

Dansbrüdt, Auf dem Bahnhofe Bassum, sieh ein Gilterzug mit einer Lofumotive zusännen. Beide Waschinen somte 12 Gilterwagen entgleisen und giogen trisweise in Teamwert.

Bodwin. Auf der Zeche "General" wurden des Bergleute durch Gesteinmaßen verichniet. Bisder tonne nur einer besteilt werden. Die Restung der alberen ist ausstanzens.

Delsen, Auf dem Deutschen Flarrering in Dessen ausber dusstührlich die aus Ansah des Prinz Henrich Flanz wurden ausstührlich die aus Ansah des Prinz Henrich Flanz wurden ausstührlich die aus Ansah des Prinz Henrich Flanz wurden ausstührlich die aus Ansah des Prinz Henrich Flanz von achlieriben

führlich bie ans Anlag der Pring Deincid-Flags son jahlreichen Beifilinen empfundene Ceftrung ber Beleitagerune ben legten Ebingfesertagen erortert. Man iprach in einer Refolition bie Soffnung aus, bab in Batunft eine berartige Teleriogeporung midst portomisen moge

Boen Peinzen jum Kaofmann. Der im Mier von 28 Jahren stebende Prinz Misolaus von Thurn und Taris, der auf Rang und Auss vorrichret und den Kannen eines Freihrern vo Siedflicht angenommen hat, ist in Rem Part als Teilhaber eines Textimoren irms eingekreien. Pelinz Sitosons ist ein Sohn des 1887 perstenten Prinzen von Thurn und Taris und seiner Gettim eines

Die Catteimung bon Mitch! Der Anwenbung ber Cleffrigliat eröffnen fich immer neue Gebiete. Ein Dr. Beattie in Liverpool hat ein neuer Berjahren jur Sterilijation der Milch mittels Cleftrigildt gefunden. Die angestellten Nachprüfungen ergaben auch andere Keine, 3. B. die Erreger des Durchfalls bei Kindern, murdben vernichtet. Roch nach einem Bierteljahr murde die nach Beutlies Beriahren behandelte Mildt, Die man abgefchloffen in Zimmertemperatur aufbewahrt hatte, vollfommen unverundert

Berlin. In bem Kunftfalon fiebengollern in der Bellevue-ftraße murde nachts eingebrochen. Diehrere Bilder murden aus dem Rahmen ausgeschnitten und andere wertvolle gerstüdelt.

Berlin. In dem Prüfungstermin im Konturfe des Grafen Hermersberg wurden 4% Millionen Mart Forderungen anerfannt. Durunter besindet fich eine Forderung des Fürsten Hobeniche von 3% Millionen Mart.

Uenefte Nachrichten.

North Joreland, 19. September. (Junffpruch von Bord bes Liopddampfers "Kronpringeffin Cecilie") Die Habri des Schnell-dampfers "Kronpringeffin Cecilie" des Korddeutschen Liopds mit der Kronpringeffin an Bord verlief bei ichönfirm Better prochtsell. Bei bem gestrigen Diner bief ber Brafident bes Morabeutichen Blond Ronful Achelis die Kronpeinzeffen im Ramen des Nordbeurschen Blogds willtemmen und bantte ihr für die wiederhalten Besuche an Bord ihren Patenschiffen sowie für ihre Bereitwilligteit, die Taufe den auf der Schichauwerft in Danzig im Bau besindlichen großen Blandbampfers am 11. Dezember b. 36. vorgunehmen. Den höhepunkt bilbete heute nachmittog die Fahrt um die Jufet Biight, beren landichaftliche Schönheiten bestlich bervortraten. Um 8.30 Uhr nachmittags wurde Reedies paffiert und darauf die Audreife

bit ble Wefalleneit bon 1870 eingeweihl, mobel ber Dlinifterpranbeit Barthon eine Robe biett, in ber er ausführte: Wir werben mobi niemals die Behren vergellen, die das schreekliche Jahr 1870 uns erteilt hat. Die Schmoch liegt nicht in der Riederlage, wenn nam tapter seine Pliicht gegen das seindliche Schieffal erfüllt hat. Gospft unser Stolz und unsere geweinsame Kraft, diese Lehren nermalsvergesten zu haben. Die Republik, im Ariege geboren, bat die Million, die ihr aus ihrem Uriprung wurde, niemals vergeffen Das Land weiß, daß es des Friedens bedarf, aber es wöre bereit jum Kriege, beifen Schreden die Nation weder von der Größe der Blicht nich von der Höhe der Opfer zurückschreden würde.

Rem Port, 20. Geptember. Der Cheicheibungspragest ber Boronin Beriber bringt intereffonte Dinge gu Tage. Die Frem behauptet, bag ihr Mann biplomutifche Dotumente bes Musnortigen Antes an fich genommen habe und fie an Deutschland verraten habe. Sie fagt, bag ber Barun häufig Unterredungen mit dem beutichen Boeichafter in Rio de Jameiro hatte. Die Frum behanptet weiter, daß ihr Mann Dolumente über Kunonen, über Feltungen ze. an Rrupp und andere beutiche Firmen verlauft habe. Die Baronin befindet fich augenblidlich in Deudschland,

Meh, 20. Soptember. Wie aus Sagendingen gurudtehrende Arbeiter berichten, bat gestern abend auf ber elektrischen Anderluh-bahn ber Thussenschen Berte an einer Gisenbahmübersührung ein ichmerer Zusammenstoß sintigejunden, bei dem vier Perjonen icher berunter einer lebensgesährlich und eine 10 Personen leicht verleit murden. Das Unglid ereignete sich, als einem Triebenagen des von der Rampe derabsahrenden Zuges die Lustdrudbremse verlogte. Dier Biogen sind gerträummert. Eine Ungaht Arbeiter konnte fich birth rechtzeitiges Abspringen retten.

Strafiburg, 20. September. Mol bem Bogefentamm ift geftern bei 2 Beab Barme ber erfte Schure gefallen.

Bien, 20. September. Die Stabt Betringe in Kroatien wurde Freitog nachmittag von einer furchtbaren Sogeifataftrophe beimgefucht. Samtinge Telephon- und Telegraphenleitungen finb Baris, 20. September. Prafibent Boincare ift geftern in beimgefucht. Samtiche Telephon- und Telegrapbenfeitungen find Borbeaur eingetroffen. Dort wurde ein Dentmal gur Erinnerung gerftort worben. Der Schaben beiragt fiber 2 Dillionen Eronen.

Mehrere Berfomen, barunter ber Burgermeifter, find vertell

Erlent, 20. Ceptember. Die Boligei verbaltete inchtiff Angestellte ber Gubbahn, welche feit langem in ben Bahnhation Sid-Lirols große Baren- und Gepadbieblidble veribten. Ib nammet an, daß die Berhafteten nach gabtreiche Rempligen balen. rutch benen bie Polizei fahndet.

Letichen, 20. Ceptember. In Georgswaide murbe bei Rumburger Großinduftrielle Stinch bei einem Automobilungille po

Vom Mordbrenner Wagner.

Stuttgart, 20. September, Die Bernehmung bes Bebert Blagner ergibt ein flores Bild, mit welcher floren Ueberlegung ei porgegangen ift. Roch ber Ermorbung feiner Funillie entfernte # fich, die Mordwertzeuge im Handtoffer und fein Rad neben fich berichiebend. Mar gibt er bann bie Biege an, die er genommen bat. Co unterfucite er Bahnübergange ufm. im gegebenenlaß! nach Musführung feines Planes bei ber Berfolgung aus bem 3000 pringen gu tonnen. Die telephonische Berbinbung mit Die haufen luchte er durch Jerschneiben der Drabte zu gerstören. al trieb gu biefem Zweit Alaben in eine Telephonftunge, um an bie fer hinauftiettern gu tonnen. Die beubsichtigte Berftorung mib lang jedoch. Seine Diftelen hatte er ichon feit Jahr und Tag bit den Mordpfan eingeschoffen. Da bie eine Piftole bei der Civille rung bee Ladeftreifens einen Biberftand geigte, entfernie er am ben Labeftreifen bie 9. Patrone.

Beitung Guibo Zeibler. Berantwortlich für den rebatiteneffen Ief Bauf Jorichich, jur ben Retigme- und Anzeigenteil Geine, Lucht, ill ben Drud und Berlog With Solgapfel, famil, in Biebrich, Austrians brud und Berlog ber Solbuchbruderel Guibo Zeidler in Biebrich

für morgen Countag, ben #1. Gevtember 1912 jum Gegenvelich bes Gelangtvereins "harmonie" Amoneburg bollicht ein. Abfahrt Dochbelm 1.00 Uhr nach Biebrich Oft.

Der Borftanb.

Saalban "Zur Krone". Conutag, ben 21. Ceptember er., finbet v. nachmittage 4 Har ab Große Tanzmusik

Batt, wogu freundlichft einlabet

- Bier im Glas. -

ft. Friedrich.

Bekanntmachung.

Weiner geehrten Runbichaft und ben Einmobnern Sochheims bringe ich gur gefälligen Renntnis, daß ich mir eine

neue felbitfahrende Motor-Bandfage (Anstrettungsmaldine) gum Schneiben von Alrein- und Ruchtols augelegt habe. Ebento eine nene Walzenschrotmühle

fleige Reubeit für Rein und Grobidror, famie Drifden best habers. — Bestellungen erbitte ich gefälligft Beargelftrabe 7 unter Zusicherung prompter und reeler Bediemung. McGungswell

Bantalcon Muth.



Cigaretten

Edwas für Sie!

PreisNº 31 4 5 6 8 70 314568 10 Pfg.d. Stck.

Orient Tabaku Cigaretten Fabrik Yenidze Dresden, Jnh Hugo Zietz, Hoflieferant SMd Königs v Sachsen



Kirchliche Nachrichten

Conning, ben 21. Ceptember.

7 Uhr Frühmeffe. 1874 Uhr Comanii. 2 Uhr Radmingsgottes-

Gelt ber Rirdineibe. Baruttiage 10 Uhr: Giettebbienft.



Wiesbaden

Samstag, 20., Sonntag, 21. u. Dienstag, 23. Sept.

Aniang 2% Uhr.



Verlobte und Interessenten

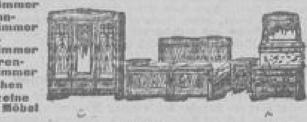
sollten nicht versäumen, meine Ausstellung von Wohnungs-Einrichtungen, Friedrichstr. 34, zu besichtigen, de dieselbe sehr viel Anregendes bietet, in über 80 Zimmer-Einrichtungen finden sie wertvolle Ideen, wie man eine Wohnung geschmackvoll, gemütlich und vortellheft einrichtet.

B. Schmitt, Wohnungseinrichtungen, Innensusben Wiespaden, Friedrichstrasse 34, Durchgeng rum Luisenplatz, 14 Schaufenster, Heunt-Ausstellung im Q. 3, und 4, Stock

gearbettete prelswert

infolge unserer geringfügigen Spesen.

Sohlaf-Wohnzimmer Esszimmor Horronzimmer Küchen ciazetne



Gut bürgeri. bis eintame Wohnungseinrichtungen Polstermöbel und Betten in eigener Herstellung.

Gebruder And Leicher

Wiesbaden, Oranicustrafie 6, gleich an der Rheinstr. Ueberzengen Sie sich durch zwanglose Besichtigung. Günstige Zahlungsbedingungen. Transport frei.

Fischer & Co., Mainz Heinstraße Fabrit von Belenchtnugogegenftanden für Gas u. eleftr. Licht bolten fteis grobes

Lager in modernen Beleuchtungsförpern

Kapital und Reserven 69 MIIIIonen Mark

Filiale Wiesbaden

Friedrichstrasse 6 Telefon 66 u. 6604

Postscheck-Konto Nr. 688 Frankfurt am Main

Besorgung aller bankmässigen Geschäfte.

Für Erholungsbedürftige und leichtere Kranke, Semmera, Winter berutht. E Kuranatait Hofbolm i. T. Es Stunde v. Frankfurt s. M. Prosp. d. Dr. Schulze-Kahlayes, Nervedarzt. Besonders preiswert!

gebrauchte ober verziiglich erhaltene unb mie neu aufgearbeitete

barunier erfiffallige Sabrifate

Blüthner Steinweg Nachf. Schiedmaner

in ber Breislage won Mf. 265.— WH. 525.-

Die Inftrumente find mit ben Breifen ausgegeichnet und über-

Lichtenstein & Co. Frantfurt a. M. Beil 102-104,

Eleferiorg bis 50 Kilometer im Umfreis frants Spus.

fount Eure Kinder vor Blattfüßen ober Studebelienfungen durch den gelentlicht. Geiefel Rectopet

teine Gummieinlage mehr, fein Oeraustreien des Knödeid. And für Gerren u. Damen vorrätig Wig Mergilich empfohlen! Rur ju haben I. Schubbaut Leo Ganz,

Mainz, Chuicediate 10, Fichter und Graben.

Erste Deutschie Astomobili (Schothule. Chauffeur-Schule page 1904 Mainz Teletique.

Steed, benufnietd. Left renetalt milt core, Stellerosermini, Prosp. gratin.

3 Ital. Dilbner, balb leg-Tette b. e 2 - an, simil.
Subjective licier Ge-

Schönschrift

Diensten, ben 23. Geptembel; eraffine ich in Dochbeim i. "Vänen einen Albeich-Murins im Erbst ichreiben (Deutich, Panein, Numb idrifts für Gerren und Daniel Schuler ist, fiebe, leibil die fallen telte Schrift, wird ichen, Anne bungen werben Somming bet 21. und Bemidg, ben 22. Ger see mir im "Liwen", 1. 200

Wolf, Kalligraph.

In ber Andführung weit Gungrabireuse in icharter Was mahi an bellig, Bretlen latieri, nernabet and artiell, batte mich beises

Abane 29aff, Sinterguffe.

wascht u.bleicht von selbsl

Riebertage: Joj. Salius. J. Bel. Selling, I. Ruefie, Dr. Commer Racht, ind it allen durch Statute gefren geichneren Geichaften.

3d toufe innere

Mostapfel ju bem höchften Lagespreis Lupmia Strauf.

Spaisametrauel stricket™Sternwol deren Echtheit garantiert diese Stern von Bahrenfeld

auf jedem Efikett und Umband und die Aufschnft l'abrikat der

Sternwolzpinnerei Attone Betrief A Heuhert Hatadorfern

Aus reiner Wolle hergestellt nicht einlaufend = nicht filzend. Das Beste gegen Schweißfuß sees 4 Qualitäten sees

Auf Wiensch Nachweis von Bezu

Zechnikum 31menan Dir. Pret. Schmidt

Alltenguerftroße, (Sans Selfemer) Kachniede Eliminer und Antimet. L. Oftober an neumleich gild Räheres daielbie

Geränmige 2-Simmerwohntes Nobered Giffel Gruebnien

Der Muffage unterer betrieft Musgabe liest eine Beitauf bei Edubbaufes Pes Gant, Mant Gifter unb Graben bei



Bejugapreis: moun Bringerlobn; gu gi ohne Befteligelb, a

No 148.

Amtliche Be der Stadt I

Um Wittmoch pormitt eliebtige feitliche Schugte Horre. hochheim, 22. Septem

Rach Beschluß bes die nächten Montag, Die Inderge zur Bornahme Serbbeim a. 20., ben I

Die Weinbergsbeliger Sauermurms burch Au rejum gemacht mit bent Plungsorbeit vergütet : urch ben bafilr bestehen Bachheim a. M. ben !

25 In mocht fich in neue laut u. bergl, auf den M ha thegen in der Rabe b behrannehmen. Bor biefen Ungehörigt

be pemorni. bie Wege gu merfen, Gerner muß wieberbo d aufer am Sometog er

dellen ift. Die Feldhüter und Beileigung biefer Drom ablungen jur Angelge ge Bochheim a. 28., ben

Der g 1 ber Regierun Ber Kinber unter 10 Seliege Berjonen, beren dr amperirant ift, obne a distrase bis zu 30 Mart nach anderen gefeiglichen find. Diefe Bei

 Romai Li Borilehuna i

ber Ge ber allernächten 2 bei Bater iprochen bei bei bar Rüdfehr beuern lange und b Da weißt! Bun, bann fage ich's glaube, jal Goll nein, Schwesbercher

De Dich nur einfem detter nur gleich mit I Sin Sterie! Morten fe Und blefe ermiberte i

Die Schweftern fich in len als mollien fie fich Ble glodlich bin ich! debe bodhte en und te

bigle ichten ihre Docter einerenbem Blid entge Du baft ichon vernom de Murting moder, bor de, von Wirfum, ber Stufe petroffen habe

lar 30. antwortete Starib exite Ablahet; er bol baby aber aljo Die Digro

Er liebt mich, Mutte hals mirb fich da goldier Bagt er um D Rein, o, nein! tief ber mill ber Fürft u ber Gueft? frogte G